
Dienststelle	Datum	Vorlagen-Nr.:
FD Schule und Sport	05.11.2008	15/0853/1

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Schulausschuss	17.11.2008
Sportausschuss	17.11.2008

Beratungsgegenstand:

Schülerbeförderung zu den Gymnasien
-Antrag der FDP-Fraktion vom 25.08.2008-
-Antrag der FDP-Fraktion vom 27.08.2008-

Inhalt der Mitteilung:

In der Schulausschusssitzung am 25.09.2008 wurden die o. a. Anträge behandelt.

Finanzielle Auswirkungen:

Erst nach Auswertung aller Informationen können Angaben zu eventuell finanziellen Auswirkungen gemacht werden.

Stellungnahme der Verwaltung:

Der Fachdienst Schule und Sport hat am 30. Oktober die Schulleiter beider Gymnasien, Vertreter des Stadtverkehrs und Reiters Busverkehr zu einem Informationsaustausch eingeladen. In dem Gespräch kam zum Ausdruck, dass die von den Eltern angesprochenen Probleme bei der Schülerbeförderung zum GaT bis dahin nicht bekannt waren.

Herr Kracke, Schulleiter des GAT, führte aus, dass Eltern ihm gegenüber den Wunsch geäußert hätten, die Schülerbeförderung zum GaT direkt, ohne Umweg über den Hauptbahnhof, durchführen zu lassen. Der Stadtverkehr Emden erklärte dazu, dass eine direkte Linienführung zum GaT nicht umsetzbar sei, da neben dem integrierten Schülerverkehr auch andere Personengruppen befördert werden, die am Busbahnhof in andere Buslinien umsteigen. Die Schülerbeförderung ist in den öffentlichen Nahverkehr integriert. Zudem ist der Hauptbahnhof ausdrücklich durch eine Entscheidung des Rates der Stadt Emden als zentrale „Drehscheibe“ des öffentlichen Nahverkehrs festgelegt worden.

Herr Kracke wurde gebeten, sich im Kollegium zu erkundigen, welche konkreten Probleme in der Schülerbeförderung bestehen und wie viele Schüler betroffen sind. Sobald der Verwaltung von der Schule genauere Informationen vorliegen, werden Lösungsvorschläge erarbeitet.

Der Schulleiter des Johannes-Althusius-Gymnasium, Herr Ohm, erklärte, dass es die kritisierte Wartezeit für die Wybelsumer Schüler nach der 7. Schulstunde im nächsten Schuljahr nicht mehr gebe, da diese dann mit der 8. Schulstunde zusammengefasst werde. Herr Ohm wies darauf hin, dass sich mit der Fertigstellung der neuen Mensa am JAG zum Frühjahr 2010 Änderungen in den Abfahrtszeiten nach der 8. Stunde ergeben werden. Es sei davon auszugehen, dass die 8. Stunde dann erst um 15.30 Uhr und nicht wie bisher um 15.00 Uhr enden werde.

Herr Ohm und Herr Kracke wurden gebeten, sich bezüglich der neuen Unterrichtszeiten im Rahmen des Ganztagschulkonzeptes abzustimmen und die neuen Schulzeiten rechtzeitig dem Fachdienst Schule und Sport zu melden, damit die Busfahrpläne zu gegebener Zeit entsprechend angepasst werden können.

Die Verwaltung wird die Gespräche mit den Beteiligten fortsetzen und gemeinsam mit dem Stadtverkehr und der Fa. Reiter Lösungsmöglichkeiten erarbeiten. Diese werden mit Elternvertretern erörtert und im Schulausschuss vorgestellt.